

Wochenblatt.
Friedrich Wagner, Herausgeber.
Scranton, den 10. October 1872.
Nationales demokratisches Ticket.
Für Präsident:
Sorce Greeley
von New-York.
Für Vice-Präsident:
W. Gray Brown
von Missouri.

Präsidenten-Electoren.
Senatorial:
Staats-Gewann von Westmoreland,
George W. Skinner von Franklin.
Representative at large:
Erlan Marvin von Erie,
John S. Miller von Huntingdon,
E. W. Fry von Philadelphia.
District-Representative:
1. Thos. J. Barrer, 13. D. Kewenber,
2. S. S. Kerker, 14. J. McKnight,
3. John Neff, 15. Henry W. Smith,
4. Geo. M. Berrill, 16. Henry J. Stahl,
5. Rich. C. Smith, 17. W. H. Christie,
6. James W. Boyd, 18. Wm. B. Logan,
7. Samuel M. Deer, 19. Wallace Brown,
8. John W. Dawley, 20. J. R. Robinson,
9. A. S. Swarr, 21. J. R. Wilson,
10. W. H. Miller, 22. J. S. Greenman,
11. John Knuffe, 23. John D. Ward,
12. J. W. Gunkler, 24. Geo. W. Miller.

Die Wahlen.
Am Dienstag fanden die Staatswahlen in den Staaten Pennsylvania, Ohio, Indiana, Iowa und Nebraska statt, welche in der Präsidentenwahl zusammen 78 Electorenstimmen abgaben. Unter das Republikanische können die Wahlen natürlich noch nicht gewinnlich sagen; wir geben die Wahlen in nachfolgender Tabelle so vollständig, als es beim Schluss unserer Formen eingetroffen.
In Pennsylvania scheiterten, soweit die Nachrichten bis jetzt lauten, die Freunde der Reform leider unterliegen zu sein, indem die Republikaner die Erwählung ihres eigenen Staatspräsidenten mit einer Durchschlags-Mehrheit von 20,000 Stimmen beanspruchten.
Philadelphia, Pa., 8. Okt. 11 Uhr Nacht. Im Hauptquartier der „Abercrombie“ gibt man den Staat für Definitiv verloren. Die Republikaner veranschlagten ihre Majorität im Staat auf 25,000 bis 30,000 Stimmen.
Philadelphia, Pa., 8. Okt. Die Republikaner haben sieben Congressmitglieder mehr erwählt, als sie im letzten Congress hatten, nämlich in den Districten Washington, Meier, Westmoreland, Huntingdon, Bedford, Luzerne und Montgomerie. — Dagegen haben sie wahrscheinlich in Western County ein Congressmitglied eingebüßt.
Von Ohio und Indiana sind die Nachrichten noch so mager, dass man unmöglich sagen kann, was in jenen Staaten gescheit hat. In Ohio haben die Demokraten und Liberalen in vielen Districten erhebliche Gewinne gemacht, obgleich sie genügend sind, um den Staat den Reformern zu sichern, darüber müssen genauere Berichte abgewartet werden.
Columbus, Ohio, 8. Okt. In den Landdistricten von Ohio haben sich anfängliche Stimmengewinne im Vergleich zum vorigen Jahr für die Republikaner ergeben. Aus den Städten liegen noch keine vollständigen Berichte vor, indessen ist der Staat für eine (republik.) Majorität von mindestens 15,000 Stimmen gut.
Indianapolis, Ind., 8. Okt. 9 Uhr Abend. Beide Parteien haben sich mit dem größten Eifer an der Wahl betheiligert. Die Demokraten behaupten, Wendell Phillips sei mit einer unbeschriebenen Majorität erwählt, während die Republikaner sagen, das Wahlergebn sei noch zweifelhaft.
Nebraska ist mit einer Mehrheit von ca. 3,000 Stimmen den Republikanern zugesprochen.
Omaha, Neb., 8. Okt. Die bis jetzt vorliegenden Wahlberichte zeigen an, dass wahrscheinlich das ganze republikanische „Ticket“ mit einer Majorität von 2000 bis 3000 Stimmen erwählt ist. Indessen ist der Gouverneurs-Candidat Harsham mit mindestens 1000 Stimmen hinter dem „Ticket“ zurückgeblieben. Hier und im County hat sich eine republikanische Majorität ergeben.

In Georgia
hat die Staatswahl am 2. October stattgefunden. Der Grant'sche Parteigänger wurde von vier Jahren mit einer Mehrheit von 7,171 Stimmen zum Gouverneur erwählt, trieb aber unter dem Schutze von Grants Colonellen eine solche Schwandwirtschaft, dass er in Anlagensachen verurteilt und in einer Spezialwahl am 19. Dec. 1871 der Democrat J. M. Smith an seine Stelle erwählt wurde. Smith war auch in dieser Wahl wieder Candidat für Gouverneur und besiegte seinen Gegner Walker mit einer Mehrheit von etwa 10,000 Stimmen. Außerdem waren Mitglieder für die Staatsgesetzgebung und der Congress zu erwählen. — Georgia hat 11 Electorenstimmen, die sicher für Greeley fallen.

Da in verschiedenen Ländern Europas die Aimerzerg ausgebrochen ist, werden in den amerikanischen Seefahrten Verschärfungsregeln getroffen, um das Einschleppen derselben durch Ankerbojen und Häute zu verhindern.
In den Delagierten von Pennsylvania besteht folgende Aufzählung in Folge der Suspension der Del-Produktion. Nicht mehr als fünfzig Delagierten sind in Thätigkeit.

Spätere Wahlberichte.
Nach den bis heute Morgen um 3 Uhr eingelaufenen Berichten ist Harsham mit einer Mehrheit von 31,000 Stimmen zum Gouverneur von Pennsylvania erwählt. Die Republikaner beanspruchten außerdem einen Gewinn von zehn Congressmitgliedern und eine Mehrheit in beiden Häusern der Staatsgesetzgebung.
In unserem County ist das demokratische Ticket mit einer Mehrheit von etwa 1,500 Stimmen erwählt, mit Ausnahme des Congress-Candidaten Woodward, den die Republikaner von Schomaker verlor haben.
Auch in Ohio haben die Republikaner mit einer Mehrheit von etwa 20,000 Stimmen gesiegt.
Indiana ist noch zweifelhaft, aber wahrscheinlich ebenfalls republikanisch gegangen.
Genauere Berichte können wir erst nächste Woche liefern, der Leser muss sich daher mit Dilemma begnügen.

Die Medien Greeley's haben festgestellt, dass er nicht allein das Element der Verachtung, und der Verdächtigung des guten Einvernehmens vertritt, sondern auch, dass er durchaus nicht beabsichtigt, in finanzieller Beziehung irgend welche gemagte oder irrationale Experimente zu machen. Bezüglich ist in dieser Beziehung seine Meise an die Mitglieder der bisherigen Mercantile Exchange. Er sagte ihnen, dass es die Sache, sowie überhaupt Sache der Geschäftsleute sei, die Finanzfragen zu studieren und die öffentliche Meinung nach und nach für sich gewinnen. Dies ist unrichtig der richtige Standpunkt. Herr Greeley will keine Unterstützung und keine Experimente, sondern verweist die Frage an das Tribunal, vor welchem er steht, nämlich die Geschäftswelt und die öffentliche Meinung, durch welche sie im Verlauf der Zeit auf geeignete Weise erledigt werden wird.
Erklären wir es im Allgemeinen für gewagt, wenn ein Präsidenten-Candidat öffentliche Medien hält, weil er durch Abfertigungen, Mißverständnisse und Verwechslungen sich unvernünftig machen, so glauben wir doch, dass sich Greeley durch diese Erklärung außerordentlich gerechtfertigt hat. Er hat dadurch das Vertrauen bestätigt, womit Manche auf ihn blickten, weil sie fürchteten, dass er allerlei finanzielle Experimente unternehmen würde. Seine bestimmte Erklärung, die Currency und Resolutionsfrage der Geschäftswelt zu überlassen, hat allgemein beruhigt und zufrieden gestellt.
Auch trägt hierzu sehr viel der zweite nüchternere Gedanke bei, dass ein Präsident überhaupt keine Gewalt über die Geldfrage hat, weil dieselbe ganz und gar vom Congress abhängt; und im Congress würde sich im Falle der Erwählung Greeley's der Senat sehr wohl auf vier Jahre hinaus eine Majorität von Republikanern haben und schließlich die Hände der Präsidenten in dieser Beziehung binden können, wenn es überhaupt möglich wäre.

Zur allseitigen Beachtung.
Schon seit Jahren habe ich angestrebt, daß ich keine angestellten Agenten habe, welche berechtigt wären, in meinem Namen Geschäfte zu machen, oder Gelder für meine Rechnungen zu collectieren.
Ich wiederhole hierdurch diese Anweisung, weil gerade jetzt wieder in den westlichen Staaten sich ein Schwindler umhertreibt, der, nachdem er bereits unter dem Namen „Heimann“ in Californien vielfache Verbrechen ausgeführt, jetzt als „Dio Weber“ (Sohn eines Professors Weber aus Bonn a. R.) nach den neuesten Nachrichten aus „N. Werner“, sich als einen von mir angestellten Agenten ausgibt, auch Briefe, Bestellungen entgegenzunehmen, und die betreffenden Beträge zu collectieren.
Alle Geschäfte für meine Rechnung werden ausschließlich in meinem Local, 22 u. 24 Frankfurt Street, gemacht, und Jedermann hat das Recht, einen Menschen, welcher sich anmacht, außerdem solche Funktionen in meinem Namen auszuüben, als einen Betrüger zu betrachten, und Gebühre zu bezahlen, und weiteren Schwandeleien deraufgehende Subjecte vorzubeugen.
Es ist anzunehmen, daß der oben erwähnte Schwindler sein Geschäft unter anderen Namen fortreiben wird; darum bitte ich auf nachstehendes Signalament zu achten, welches einer meiner Geschäftsfreunde mir von ihm gegeben:
Name? alias Robert Selman, alias N. Werner, alias? Carl Dyer, Jos. Heim, Geburtsort: Rheinpreußen. Alter: ca. 24 Jahre. Größe: ca. 5 Fuß 6 Zoll. Status: corpulent. Haare: blond. Augen: blau. Bart: keiner. Väterland: Danzig. Charakter: offen, schmeichelei, Ehedem: schwächt viel, und trinkt auch.
C. E. Seliger.
New York, Anfang September 1872.

Die Erhebungen der Untersuchungs-Commission liefern den Beweis, daß Gen. Cortina, der mexicanische Bandit, seinen Leuten volle Geländnisse gegeben hat, in Texas zu rauben und zu plündern. Bei mexicanischen Verbrechen, welche eingetragene wurden, fand man mexicanische Copirung und es ist nachgewiesen, daß eine ganze Brigade der mexicanischen Armee einer ganzen Sommer mit nichts anderem als gefoltertem amerikanischen Vieh verpflegt wurde. Kinder, welche in Texas 815 — 825 lotheten, wurden von den Dieben in Matamoros zu 83 — 85 per Stück verkauft. Die bereits bei der Commission eingeleiteten Gesandten haben sich bereits auf mehr als 84,000, 000 und noch ist immer nur ein Theil der Häupter bekannt geworden.
Wien, 4. Okt. General von Schweinitz, der Gesandte des kaiserlichen Reiches am österreichischen Kaiserhof, hat sich heute mit Frau. Joz, der Tochter des

amexicanischen Gesandten in Oesterreich, vermählt.
London, 5. Okt. Der Pariser Correspondent der „Times“ berichtet, daß die russische Gesandtschaft in jener Stadt habe vom Geheimen Privatsecretär des Kaisers von Rußland eine Note erhalten, worin dieser die Frau. Joz dargebrachten Verdrüssigungen zurücknimmt und seiner Wichtigkeit der aggressiven Haltung der russischen Partei in Frankreich Ausdruck verleiht. In einer anderen Depesche heißt es, daß die Gesandtschaft in Frankreich die politische Situation in Frankreich wärdigen v. a. Rußland, Deutschland und Oesterreich als sehr nachtheiligen Gesichtspunkt betrachte, da man darin eine Gefahr für die Stabilität der französischen Regierung und für den Frieden Europas erblicke. Rußland habe Frau. Joz's Note bereits eine Note zugehen lassen, worin es mit Entzückung seiner Sympathie drohe, wenn dem vorkäme, daß die Gesandtschaft in Frankreich nicht Einhalt gethan werde, und die übrigen nicht Einhalten würden Beispiele demnach folgen und sich in derselben Weise vernehmen lassen.

Neue Anzeigen.
Große Eröffnung
Great American
Clothing,
Boots & Shoes,
S. W. Jacobs, Prop'r.,
327 3/4 Rad. Ave.
Um dem Bedürfnisse dieses Platzes zu entsprechen, hat derselbe seinen Store 327 3/4 Rad. Ave. bedeutend vergrößert, um eines der größten Lager von Kleider-, Hüben und Schuhen für das breite Publikum sein zu lassen.
So wie und Bekanntheit machen, unter neue Waren einen jeden bereitwillig zu zeigen und sie leben alle ein, und einen Versuch zu machen, um sich zu überzeugen, daß wir alles aufzubieten werden, um die besten und dauerhaftesten Waren dem breiten Publicum zu liefern.
Unser Motto wird sein:
Schneller Umsatz u. wenig Profit.
Wir wünschen dem Publikum durchaus zu empfehlen zu geben, daß wir durch diese Anzeigen nicht das gemeine Publicum bezeichnen, sondern um zu zeigen, daß wir im Stande waren, durch verlässliche Einkäufe eine reiche und billige Waare zu zeigen, wie sie Scranton wohl bis jetzt gehabt hat.
C. W. Jacobs.
Warning.
Da meine Frau Elisabeth, geb. Etzel, mich und meine Wohnung ohne meine Zustimmung verlassen hat, so warne ich hiermit Jedermann, sich mit ihr oder mit irgend einem anderen, der sich für meine Rechnungen zu collectieren, zu verhalten, und die betreffenden Beträge zu collectieren.
Alle Geschäfte für meine Rechnung werden ausschließlich in meinem Local, 22 u. 24 Frankfurt Street, gemacht, und Jedermann hat das Recht, einen Menschen, welcher sich anmacht, außerdem solche Funktionen in meinem Namen auszuüben, als einen Betrüger zu betrachten, und Gebühre zu bezahlen, und weiteren Schwandeleien deraufgehende Subjecte vorzubeugen.
Es ist anzunehmen, daß der oben erwähnte Schwindler sein Geschäft unter anderen Namen fortreiben wird; darum bitte ich auf nachstehendes Signalament zu achten, welches einer meiner Geschäftsfreunde mir von ihm gegeben:
Name? alias Robert Selman, alias N. Werner, alias? Carl Dyer, Jos. Heim, Geburtsort: Rheinpreußen. Alter: ca. 24 Jahre. Größe: ca. 5 Fuß 6 Zoll. Status: corpulent. Haare: blond. Augen: blau. Bart: keiner. Väterland: Danzig. Charakter: offen, schmeichelei, Ehedem: schwächt viel, und trinkt auch.
C. E. Seliger.
New York, Anfang September 1872.

Deutscher Bauverein, No. 1.
Am Samstag 19. Okt.
Verlangt wird:
Ein guter Arbeiter, bei Julius Wellner.
Deutscher Ball,
Abgehalten von John Richter,
in seiner Halle zu Peterburg,
Am Samstag den 19. Okt. 72.
Tages 25 Cent.
Für gute Musik und Entzückungen jeder Art wird bestens gesorgt. — Am Samstag folgenden Abends, wird der Ball am folgenden Sonntag abgehalten.
Erster Ball
Deutscher Veteranen - Vereins,
in John Jellies Halle,
Am Donnerstag, den 10. Okt. 72.
Tages 50 Cent.
Die erste Expedition hat es sich zur Aufgabe gestellt, alle Anwesenden karamellfarben zu vereinigen und dadurch die Unterhaltung von Wämen und Wämen gesellener oder verborgener Soldaten zu ermöglichen.
Für gute Musik und Entzückungen jeder Art wird bestens gesorgt. — Am Samstag folgenden Abends, wird der Ball am folgenden Sonntag abgehalten.
Lehrling verlangt:
Ein gewandter Junge von adorbem Alter, im Alter von 14—15 Jahren, für das Barbiergeschäfte. Nähere Auskunft ertheilt die Expedi-
Verlangt wird:
Ein tüchtiger brauner Junge im Alter von etw. 15 Jahren, welcher für das Aulienbariergeschäfte verlangt. Bei C. E. Seliger, Hude Part, Pa. 51
Zu verkaufen:
Das der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Fred. Kuntelhuber
wünscht hiermit seinen zahlreichen Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er die Wirthschaft Jaf. Schell's,
No. 30 Public Square, Subseite, übernommen hat, und wird bestrebt sein, nach wie vor sich die Ehre der Publicität zu erhalten.
Für einen kleinen „immerwährend“ Schoppen Wein und ein frisches Glas Bier ist stets gesorgt.
Christ. Sellner's
Restauration,
Commercial Alley, gegenüber der No. 24.
Ehrlig ladet alle Freunde und Bekannte zu einem frischen Trank und einem frischen Glas Bier, und noch mehr, gute Cigarren u. h. m. vorzüglich halten.
10g72

Benefit-Ball,
Abgehalten von Eac. Inter-Com. Verein
zum Benefit für Peter R. L. I.,
wider sein zwei Jahre lang darniederliegend.
Am Samstag, 12. Okt. 1872.
In der Hartmann's Concert-Halle.
Der Kadawanna-Männerchor hat seine Mitwirkung zugesagt.
Eintrittspreis 50 Cent.
Im Namen der Beneficentien-Ladung zu zahlendem Besuche die Committer.

Zu verkaufen:
Der obere Theil, an der Ecke von Water und Water und New-York-Avenue, nahe Green-Weg, Nähere Auskunft ertheilt
Geo. W. Miller, eine Druck.
Kochgänger verlangt:
Der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Dr. Jakob Dörsch,
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office: an der Ecke, welches Haus von William Jiegler's Orthopedist, 11. Ward, Scranton, Pa. 72

Inditors Nachricht.
H. R. (Stevens) in der Ward Court für die Vertheilung des Vermögens des H. R. 302, Patrick Moran, 1. Mai Termin 1871.
Der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office: an der Ecke, welches Haus von William Jiegler's Orthopedist, 11. Ward, Scranton, Pa. 72

Inditors Nachricht.
Charles H. Fisher in der Ward Court für die Vertheilung des Vermögens des H. R. 302, Patrick Moran, 1. Mai Termin 1871.
Der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office: an der Ecke, welches Haus von William Jiegler's Orthopedist, 11. Ward, Scranton, Pa. 72

Inditors Nachricht.
Charles H. Fisher in der Ward Court für die Vertheilung des Vermögens des H. R. 302, Patrick Moran, 1. Mai Termin 1871.
Der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office: an der Ecke, welches Haus von William Jiegler's Orthopedist, 11. Ward, Scranton, Pa. 72

Wartership-Anföpfung.
Nachricht wird hiermit gegeben, daß die früher bestehende Geschäftsverbindung zwischen Joseph Hill und Henry Dörsch am 8. Oct. 1872, durch den Tod von Hill aufgelöst wurde. Alle der Firma schuligen Gelder sind an Henry Dörsch zu bezahlen, an den auch alle vorhergehenden Geschäfte zu erledigen sind.
Henry Dörsch, Wirt.
Geo. Schmitt, Administratör.
Wegz. können auf obige made ich hiermit bekannt, daß ich die fabrication von Zeile und Kisten am alten Platz auf allseitige Bekanntheit weiter führen werde, und bitte um Berücksichtigung bei dieser gelegenen Zutrauen.
2610a Henry Dörsch.

Zuschneider.
Ein tüchtiger Zuschneider, welcher der deutschen und englischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht eine Stelle. Das Nähere ist in dieser Office zu erfahren. 2610a

Deutscher Bauverein, No. 1.
Am Samstag 19. Okt.
Verlangt wird:
Ein guter Arbeiter, bei Julius Wellner.
Deutscher Ball,
Abgehalten von John Richter,
in seiner Halle zu Peterburg,
Am Samstag den 19. Okt. 72.
Tages 25 Cent.
Für gute Musik und Entzückungen jeder Art wird bestens gesorgt. — Am Samstag folgenden Abends, wird der Ball am folgenden Sonntag abgehalten.

Erster Ball
Deutscher Veteranen - Vereins,
in John Jellies Halle,
Am Donnerstag, den 10. Okt. 72.
Tages 50 Cent.
Die erste Expedition hat es sich zur Aufgabe gestellt, alle Anwesenden karamellfarben zu vereinigen und dadurch die Unterhaltung von Wämen und Wämen gesellener oder verborgener Soldaten zu ermöglichen.
Für gute Musik und Entzückungen jeder Art wird bestens gesorgt. — Am Samstag folgenden Abends, wird der Ball am folgenden Sonntag abgehalten.
Lehrling verlangt:
Ein gewandter Junge von adorbem Alter, im Alter von 14—15 Jahren, für das Barbiergeschäfte. Nähere Auskunft ertheilt die Expedi-
Verlangt wird:
Ein tüchtiger brauner Junge im Alter von etw. 15 Jahren, welcher für das Aulienbariergeschäfte verlangt. Bei C. E. Seliger, Hude Part, Pa. 51
Zu verkaufen:
Das der Untersuchungs-Commission gegebene Wohnhaus am Princeton Avenue, 12. W. unter dem Namen des Herrn. J. M. Smith, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt 24 1/2 u. 1/2 C. M. E. R. I. S., auf dem Eigentum. 22ag
Fred. Kuntelhuber
wünscht hiermit seinen zahlreichen Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er die Wirthschaft Jaf. Schell's,
No. 30 Public Square, Subseite, übernommen hat, und wird bestrebt sein, nach wie vor sich die Ehre der Publicität zu erhalten.
Für einen kleinen „immerwährend“ Schoppen Wein und ein frisches Glas Bier ist stets gesorgt.
Christ. Sellner's
Restauration,
Commercial Alley, gegenüber der No. 24.
Ehrlig ladet alle Freunde und Bekannte zu einem frischen Trank und einem frischen Glas Bier, und noch mehr, gute Cigarren u. h. m. vorzüglich halten.
10g72

Feinen Koffern,
Reisetaschen,
Kinder-Kutschchen,
Berdebekleidung &c.,
und Großhändler in
Sattlerei-Waaren.
Deutsche, steht bei ihm vor. 18m71
Menzel's Hotel,
29 Bowler, Ecke Barhad St.,
New-York.
Dieses wohlbekannte im Centrum der Stadt gelegene Hotel ist allen Reisenden und Fremden bestens empfohlen. Chas. Menzel, Prop. 1872
früher „Union Restaurant“ Scranton, Pa.

Gregory & Snover,
Ecke Lackawanna u. enn Av.,
Scranton, Pa.,
haben das großartigste Lager von
Schmuck-, Kau-
und
Rauch-Tabak,
Cigarren, Pfeifen,
und Alles in dieses Fach einschlagende, was in einem Geschäftes erster Klasse gefunden werden kann.
Aufträge von Auswärts werden prompt erfüllt und in allen Fällen Zufriedenheit garantiert. (29) Gregory u. Snover.

Benefit-Ball,
Abgehalten von Eac. Inter-Com. Verein
zum Benefit für Peter R. L. I.,
wider sein zwei Jahre lang darniederliegend.
Am Samstag, 12. Okt. 1872.
In der Hartmann's Concert-Halle.
Der Kadawanna-Männerchor hat seine Mitwirkung zugesagt.
Eintrittspreis 50 Cent.
Im Namen der Beneficentien-Ladung zu zahlendem Besuche die Committer.

Grocerie-Geschäft
Herrn. Schirholz,
auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Das neue Lied.
Herrn. Schirholz und Damen, alle
die in letzter Zeit geschrieben,
Schauspieler in allen Theatern,
Nunmehr wird hundert und hundertmal
Kadawanna-Männerchor, unter Washington Hall,
Herrn. Schirholz, auf dem Grifsholze, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Dankbar sind für alle Lebensmittel jeder Art als auch Leinwand- und Baumwollwaare, für welche, was in einer wohlbeleuchteten Darstellung nachfolgt. 13717
Wohl das bedient sein prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Schmitt & Wehlers
besorgen alle in ihr Fach einschlagenden Artikel, wie
Bücher, Karten, Briefe, etc.
Aufträge werden prompt und feine, so sehr bei Hermann Schirholz ein.

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00

Die
Mechanics & Mechanics
Bank,
von Scranton, Pa.
Capital. \$500,000.00